

Berliner Tageblatt



Abonnements-Preis

Das Berliner Tageblatt wird... Preis... Druck und Verlag von Rudolf Wette in Berlin.

Berliner Tageblatt

Nr. 398.

Berlin, Sonntag, den 9. August 1890.

XIX. Jahrgang.

Arbeiterhaushalt und Zollgehegung.

Man es wahr ist, daß zu den Plänen des neuen preussischen Finanzministers eine gerechtere Verteilung der Steuerlast die Grundlage bieten soll, so wird er in erster Linie an eine Herabsetzung der Steuerlast denken müssen. Wenn Preußen bei dieser Aufgabe ernstlich zu Werke tritt, so ist vorzuziehen, daß das Reich sich ihr nicht entziehen wird.

Stößen so gering ist, daß es eine große Verlässlichkeit gar nicht gestattet. Der Staat hat den Herrschaften Dr. Fleisch (von dem man sagte, Herr Fleisch habe ihn zu Höherem aussersehen) an die man sagte, der Arbeiter der heimlichen Arbeit stellt, ist mit einigen kleinen Einrückungen zweifellos richtig.

Man sieht, der Staat hat alle Voraussetzungen, die die Arbeiter der heimlichen Arbeit stellen, ist mit einigen kleinen Einrückungen zweifellos richtig. Die Arbeiter X, dessen Budget mit 25 Jahren, ist aber ebenjünglich, das sie in den weitesten Kreisen bekannt werden, das namentlich auch die fällige Seite der Frage auf Grund derer zu erörtern ist.

Der Pifferaro.

Eine neapolitanische Geschichte von Woldegar Urban. Gleich unterhalb der Schloßterrasse führte ein Weg vorbei, der das Dorf Roccarana, das am Fuße des Vesuvius lag, auf dem Dorf Roccarana, das am Fuße des Vesuvius lag, auf dem Dorf Roccarana, das am Fuße des Vesuvius lag.

an Wege und war halb verfallen. Gest mir etwas zu essen, um das Madonna willen. 'Wo kommt Du her?' 'Aus Neapel.' 'Wann bist Du fortgegangen?' 'Sie haben mich fortgeholt. Gest mir was zu essen, ich werde von Hunger!'

mehr verbrach, wenn er nun nach dem Dorfe laufen konnte. Der Guiz verfuhr aufzuheben — Enrico half, und endlich ging's. Langsam näherte sich die feindliche Gruppe dem ersten Häuser des Dorfes. Rechts Hand eine Mauer, die dem Guiz gehob, und wo Enrico auch Essen und Trinken für Guizo geholt hatte.

Siehe zu für die auswärtigen Abonnenten „Deutsche Leihhalle“ Nr. 32.